

Ingo Vormann  
Westzellertorstrasse 11  
29221 Celle  
Tel. 2086836  
Email: ingovormann@web.de

Celle, 03.09.2010

Leserbrief zum Artikel CZ 02.09.2010, Uni-Professor legt Center-Studie vor

„Big Bang“

Herr Professor Lademann empfiehlt uns Cellern ein innerstädtisches Shoppingcenter. Honorarprofessor an der Universität Göttingen ist Herr Lademann nur nebenberuflich. Im Hauptberuf ist er Mitinhaber von Dr. Lademann&Partner sowie Lademann&Associates GmbH Economists and Competition Consultants. Als solcher berät er Projektentwickler, Investoren, Banken, Versicherungen und Fonds. Vor diesem Hintergrund können wir seine persönlichen Interessen und seine Ratschläge besser einordnen und verstehen. Herr Lademann glaubt, dass ein Center für Celle den „Big Bang“ geben könnte. Sicher ist indes nur, dass es für die Investoren garantiert das „Big Money“ geben wird.

Möglich, dass sich in einigen zerstörten und gesichtslosen Nachkriegsstädten ein Center wunderbar integriert. Aber Celle ist eben keine Durchschnittsstadt, sondern eines der wenigen unzerstörten Fachwerkjuwelen in Deutschland. Und da sind dann auch Durchschnittskriterien wenig hilfreich, denn Celle als städtebaulich-kulturelles Schwergewicht muss immer individuell betrachtet und gewichtet werden. Was helfen uns in Celle z.B. grandiose Zentralitätserhöhungen, Sortimentsvergrößerungen (wir brauchen nur drei: H&M, Elektro, Lebensmittel) oder neue Filialisten im abgekapselten GEDO, wenn gleichzeitig die Altstadt verödet, die Mieten sinken und die Häuser verfallen? Dann gibt es nämlich einen „Big Bang“, den keiner will. Fällt unsere Altstadt, vor den Bomben und der Zerstörung im Krieg bewahrt, jetzt Kommerz und Profitgier zum Opfer? Dazu darf es nicht kommen.